

**THINK MILK
TASTE EUROPE
BE SMART**



YOUNG
read, learn, discover

PRESSEMEDLUNG

FOOD DAY, DAS ENGAGEMENT DER MILCH-UND MOLKEREIGENOSSENSCHAFTEN MIT DEM ZIEL, WIRKLICH NIEMANDEN ZURÜCK ZU LASSEN

Der Verband der Cooperative Agroalimentari lädt die Verbraucher dazu ein, all jene kennenzulernen und auszuwählen, die tatkräftig zur Stabilität und Innovation der Branche für eine optimierte Produktion, Ernährung, Umwelt und für ein besseres Leben ihren Beitrag leisten.

Rom, 18. Oktober 2022 – "**Niemanden zurück lassen**" ist der Slogan der FAO für den Welternährungstag 2022 (auch Welthungertag genannt), der am Sonntag, dem 16. Oktober gefeiert wurde. Doch ist es auch **der eigentliche Grund für die Genossenschaftsbewegung**. Im Milch- und Molkereisektor, einer der wichtigsten Branchen der italienischen Agrar- und Lebensmittelkooperationen in Bezug auf Umsatz, Mitarbeit und Wertsteigerung, häufen sich zunehmend die **tugendhaften Praktiken mit dem Ziel, das Niveau der Nachhaltigkeit ständig zu erhöhen**. Es gibt daher zahlreiche Projekte sowohl für die Lieferketten wie auch bei den jeweiligen Genossenschaften, die sich **der Reduzierung der umweltlichen Auswirkungen, der Produktionseffizienz** (allem voran dem Projekt LIFE TTGG) und der **Qualität und Besserung des Ernährungsprofils** sowohl von Milch (die Genossenschaften produzieren etwa 60% der insgesamt in Italien gewonnenen Milch) als auch von Käse (die Genossenschaften decken etwa 70% der DOP-Käse-Produktion) widmen.

*"An diesem Tag, der der Ernährung gewidmet ist, geht unser erster Gedanke an unsere Züchter und Erzeuger, die einen Moment der extremen Schwierigkeiten durchmachen und daher absolut unterstützt werden müssen. Jeder von uns kann seinen Beitrag leisten, um dieser Produktionskette zu helfen, die Hunderttausenden Familien eine Existenz gewährleistet und einen hohen Wert für die gesamte nationale und **gemeinschaftliche** Wirtschaft darstellt. Wir wenden uns daher an die Verbraucher, damit sie durch ihre täglichen Entscheidungen den Übergang zu einer besseren Produktion, einer besseren Ernährung, einer besseren Umwelt und letztendlich eines besseren Lebens erwirken können",* so die Worte von **Giovanni Guarneri**, Koordinator der Milch- und Molkereibranche des Verbands Alleanza Cooperative Agroalimentari.

„Die Stabilität der Züchterbranche ist nicht nur für die allgemeine Gemeinwohl-Ökonomie von großer Bedeutung – so die Worte von Guarneri – sondern auch von sozialer und ökologischer Relevanz. Unsere Aufgabe ist es, das Genossenschaftssystem als tugendhaftes System zu unterstützen, indem wir dem Verbraucher unserer Produkte von der stets zunehmenden Aufmerksamkeit für Nachhaltigkeit in sämtlichen Phasen der Produktions- und Lieferkette und dem hochwertigen Nährwert von Milch erzählen, die auch für Erwachsene als wichtige Quelle von Vitaminen, Proteinen und Mineralstoffen für eine korrekte Ernährung von großer Bedeutung ist“.

Um auch in Deutschland den bewussten und informierten Konsum zu fördern und das Image der Branche zu unterstützen, fördert der Verband Alleanza delle Cooperative Agroalimentari das Projekt „Think Milk, taste Europe, Be Smart!“ www.thinkmilkbesmart.eu, das von Confcooperative umgesetzt und von der Europäischen Kommission kofinanziert wurde.

Il contenuto di questa campagna promozionale rappresenta soltanto le opinioni dell'autore ed è di sua esclusiva responsabilità. La Commissione europea e l'Agenzia esecutiva europea per la ricerca (REA) non accettano alcuna responsabilità riguardo al possibile uso delle informazioni che include.

**THINK MILK
TASTE EUROPE
BE SMART**



YOUNG
read, learn, discover

Pressebüro:

Francesca Goffi
Pressebüro "Think Milk, Taste Europe, Be Smart!"
Blancdenoir srl, Piazza Matteotti -25015 Desenzano d/G
francesca@blancdenoir.it
Tel. 030 7741535; Mob. 347 9186442

Alina Fiordellisi
Pressebüro CONFCOOPERATIVE
Via Torino, 146 – 00184 Rom
fiordellisi.a@confcooperative.it
Tel. 06 46978202; Mob. 380 3996627

Il contenuto di questa campagna promozionale rappresenta soltanto le opinioni dell'autore ed è di sua esclusiva responsabilità. La Commissione europea e l'Agenzia esecutiva europea per la ricerca (REA) non accettano alcuna responsabilità riguardo al possibile uso delle informazioni che include.